

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

10.03.1891 - Gustav von Moser und Franz von Schönthan: Krieg im  
Frieden.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 10. März 1891.

76. Vorstellung im Abonnement.

97

Regie: Herr Director Fischer.

## Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser und F. von Schönthan.

### Personen:

Heindorf, Rentier . . . . .	Herr Fischer.
Mathilde, seine Frau . . . . .	Fräul. Ungar.
Alta Etvös, seine Verwandte . . . . .	Frau Droescher.
Agnes Hiller, Gesellschafterin . . . . .	Fräul. Mohde.
Henkel, Stadtrath . . . . .	Herr Hänfeler.
Sophie, dessen Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Elsa, deren Tochter . . . . .	Fräul. Richard.
von Sonnenfels, General . . . . .	Herr Krähl.
Kurt von Folgen, Lieutenant, sein Adjutant . . . . .	Herr Schwemer.
Ernst Schäfer, Stabsarzt . . . . .	Herr Moest.
von Reif-Reiflingen, Lieutenant der Infanterie . . . . .	Herr Droescher.
Paul Hofmeister, Apotheker . . . . .	Herr Deutsch.
Franz Konnezy, Bursche bei von Folgen . . . . .	Herr Seydelmann.
Martin, Diener . . . . .	Herr Olbrich.
Anna, Köchin . . . . .	Fräul. Graichen.
Rosa, Stubenmädchen . . . . .	Frau Hänfeler.

Die Handlung spielt bei Heindorf, im 3. Akt bei Henkel in einer Provinzialstadt.

### Zwischenakts-Musik:

1. Tönejubelmarsch von Berbe.
2. Heimkehr vom Felde, Polka von Waldeufel.
3. Serenade espagnole von Mitr.
4. Ouverture zu „Die lustigen Weiber“ von Nicolai.
5. Pfingstblüthen, Polka-Mazurka von Czibulka.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Frau Fischer-Vormann.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 12. März 1891: Der Kaufmann von Venedig, Lustspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, übersetzt von W. A. Schlegel.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

